



<https://blz.li/3xaw>

KIRCHENKINO IN TRINITATIS AM SONNTAG

Veröffentlicht am 15.11.2018 um 09:59 von Redaktion LeineBlitz

Am Sonntag, 18. November, um 17 Uhr ist es wieder

soweit: Die Kirchenkinoreihe in der Trinitatis-Kirchengemeinde wird mit einer französischen Komödie aus dem Jahr 2017 fortgesetzt. Paul und Sali haben in Paris einen Blumenladen eröffnet. Zu ihrem Glück fehlt nur noch ein Kind. Endlich ist es soweit und ihr Adoptionsantrag wird erfüllt. Sie können den kleinen Benjamin abholen. Die Sache hat nur einen Haken: Paul und Sali stammen aus dem Senegal und Benjamin ist weiß. Was nun folgt ist eine Reihe von Situationen, die den jungen Eltern zeigt, dass unsere Welt bei Weitem nicht so bunt und liberal ist, sie wie die dachten. Sali wird stets für die Nanny ihres Sohnes gehalten und auch die Großeltern sind entsetzt. Auch die ständige Kontrolle der fremdenfeindlichen Dame vom Jugendamt ist wenig hilfreich. Der Film greift nicht nur das Thema Fremdenfeindlichkeit auf, sondern beschäftigt sich auch mit der Fremdenfeindlichkeit, die Migranten selbst hegen. Das Thema Adoption wird zu einer Chiffre dafür, ob Migranten ihre Wahlheimat "adoptieren". Die vergnügliche, offenherzige Ethnokomödie überrascht so mit manchen Untiefen. Der Eintritt zu diesem besonderen Film ist kostenfrei.